

Standards für die ehrenamtliche Mitarbeit im Kirchenfoyer



"Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten" ¹

sollen einen Platz haben im KIRCHENFOYER im Herzen von Münster. Die Offenheit dieser kirchlichen Einrichtung wird konkret in der inneren Haltung ihrer ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, die diesen gastfreundlichen Ort durch ihr persönliches Engagement tragen und ermöglichen.

Im nachstehenden Text formulieren wir unsere Standards und Erwartungen an die Menschen, die ehrenamtlich im KIRCHENFOYER Dienst tun.

Grundhaltungen

Begegnung im KIRCHENFOYER wird erst möglich durch die Offenheit und Gastfreundschaft seiner Mitarbeiter/innen den Menschen gegenüber, die das Kirchenfoyer besuchen, so unterschiedlich diese auch sein mögen. Die Bereitschaft und Fähigkeit, sich in deren Anliegen, Bedürfnisse und verschiedene Formen der Kontaktaufnahme einzufühlen und aktiv zuzuhören, sind elementare Voraussetzungen für eine Mitarbeit. Diese grundlegende Offenheit schließt die Fähigkeit zur Abgrenzung und das Formulieren von Grenzen mit ein. Geduldig und ernsthaft, aber auch mit Humor und Frohsinn auf die Anliegen der Besucher/innen einzugehen, ist uns wichtig.

Die Identifikation mit den Zielen des KIRCHENFOYERS und die Teamfähigkeit seiner Mitarbeiter/innen sind zwei wesentliche Voraussetzungen, um die genannten Ziele zu erreichen. Eine grundlegende Bereitschaft zur Kommunikation im Team und zur wechselseitigen Unterstützung bei der Lösung von Problemen im gemeinsamen Dienst ist für uns wünschenswert. Zum Dienst gehören selbstverständlich auch alltagspraktische (aber für das Funktionieren des KIRCHENFOYERS unabdingbare) Tätigkeiten: Räum- und Wischdienste, Bedienung der Spülmaschine, Bedienung des Computers etc., die von allen Mitarbeiter/innen übernommen werden müssen.

Das KIRCHENFOYER ist eine Einrichtung des Katholischen Stadtdekanats und ökumenisch ausgerichtet. Wir freuen uns, wenn unsere Mitarbeiter/innen am Leben der Kirchen Anteil nehmen. Wer im KIRCHENFOYER mitarbeiten möchte, sollte eine grundlegende Offenheit zur Reflexion eigener Glaubensvorstellungen im Blick auf die citypastorale Ausrichtung der Arbeit im KIRCHENFOYER mitbringen.

Voraussetzungen für den Dienst im KIRCHENFOYER

Am Beginn der Mitarbeit im KIRCHENFOYER steht die Teilnahme an einem Einführungskurs. In der Ausbildungsgruppe geht es zunächst um die Reflexion der eigenen Motivation und die Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Grundhaltungen im Kontaktaufbau mit anderen Menschen. Das vertraut werden mit den Aufgaben und Abläufen ist zweiter Bestandteil des Einführungskurses. Die Entscheidung über eine feste Mitarbeit treffen beide Seiten am Ende der Einführung in den Dienst im KIRCHENFOYER. Die Teilnahme an der anschließenden reflexiven Begleitung nach Aufnahme des Dienstes (Kollegiale Reflexion/ Supervision) ist verpflichtend.

Wer mitarbeiten möchte, sollte einen Dienst im KIRCHENFOYER in der Woche (zwei Stunden) übernehmen, sofern keine anderen Absprachen mit der Leitung des KIRCHENFOYERS getroffen wurden. Darüber hinaus wird die Teilnahme an den monatlichen Mitarbeiterversammlungen sowie an Fortbildungen

¹ Aus dem Vorwort der Pastoralconstitution „Die Kirche in der Welt von heute“ des II. Vatikanischen Konzils.

Standards für die ehrenamtliche Mitarbeit im Kirchenfoyer

erwartet. Feste und Exkursionen ermöglichen ein wechselseitiges Kennenlernen und stärken den Zusammenhalt unter den Mitarbeiter/innen.

Wer sich darüber hinaus engagieren möchte, kann sich aktiv in diversen Projekten, in den Gremien und Arbeitskreisen des KIRCHENFOYERS einbringen. Wir freuen uns über Menschen, die an der Weiterentwicklung und der Profilierung des Angebots des KIRCHENFOYERS mitarbeiten und diese vorantreiben wollen.

Weitere Aspekte für die Mitarbeit

Die interne Kommunikation mit und unter den Mitarbeiter/innen stützt sich wesentlich auf die E-Mail-Kommunikation. Daher erwarten wir von unseren Mitarbeiter/innen die Einrichtung und Nutzung eines E-Mail-Kontos, so dies noch nicht vorhanden ist.

Das KIRCHENFOYER hat sich u.a. als Aufgabe gesetzt, Zugänge und Informationen zum kirchlichen Leben in Münster zu eröffnen. In einer Zeit, in der immer mehr Informationen ausschließlich im Internet verfügbar sind, ist die sichere Bedienung eines Computers (insbesondere eines Internetbrowsers und von Suchmaschinen) hilfreich und notwendig. Die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten können in Schulungen des KIRCHENFOYERS erworben werden.

Münster, im September 2020